

Amnoon (Allgemeinwissen)

Du möchtest in Amnoon RPn und dir schnell einen Überblick verschaffen? Dann lohnt es sich, hier einen Blick hineinzuworfen.

Amnoon liegt am Fluss Elon, welcher in den unendlichen Ozean mündet (Der Fluss scheint Salz- und kein Süßwasser zu führen). Die Stadt verfügt über einen Hafen und ein Wasseramt für die Trinkwasserversorgung. Sie besteht aus mehreren pyramidenförmigen Bauten die unter anderem einen Altar der sechs Götter, das Handelszentrum, das Kasino, sowie das Stadtzentrum von Amnoon beherbergen. Im Stadtzentrum tagt der Rat. Es ist auch Anlaufstelle für Bürger und Fremde, um dem Rat etwas vorzutragen. Der Adelsbereich der Stadt ist derzeit von den Sandmassen eines Sandsturms verschüttet. Die Edelleute sind in noblen Zelten innerhalb der Stadtmauern untergebracht und warten darauf, dass man ihre Häuser ausbuddelt. Vor dem östlichen Stadttor befindet sich der Basar von Amnoon, sowie die Gehöfte und Felder. Derzeit ist ein Teil dieser Fläche vom Flüchtlingslager „Marifa“ belegt. Nördlich außerhalb der Stadt liegt der Talarar-Steinbruch, sowie das „Dorf des Suchers“, wo man Raptoren züchtet.

Stadtleitung – Der Rat

Amnoon wird von einem Rat geleitet. Dieser fällt alle wichtigen Entscheidungen der Stadt und wird durch Steuern finanziert. Das Ratsoberhaupt bekleidet eine Frau namens Imann. Weitere Ratsmitglieder sind Ayaman, Mayameen, Jamhuri und Sahil.

Verteidigung – Kavalier

Kavalier sind die Wachen Amnoons. Ihr Hauptmann ist ein Mann namens Rahim. Ihre Dienststelle ist mit Zellen ausgestattet und ist am Osttor der Stadt zu finden. Sie sorgen nicht nur für Recht und Ordnung innerhalb der Stadtmauern, sondern sind vielmehr auch Verteidigung der Stadt gegen Feinde von Außen. Sie sind auch für die Versorgung der Außenposten Amnoons zuständig.

Zalambur

Zalambur ist dem äußeren Anschein nach lediglich der wohlhabende Eigentümer des „Großen Sahil-Kasinos“ sowie der „Lilie des Elon“, ein Fluss-Luxusschiff für seine erlesensten Gäste, welches im Fluss Elon außerhalb der Stadtmauern ankert.

Schenkt man den Gerüchten glaube, dann steckt Zalambur mit den Hamaseen im Bunde, forscht man tiefer wird man eventuell dem Glauben verfallen, dass er der Kopf des Hamaseen-Netzwerks sein könnte.

Doch Zalambur hat seine Hände wohl nicht nur im kriminellen Untergrund, wenn man dem Mondsichel-Archonten Iberu Glauben schenken darf, dann hat er auch den gesamten Rat in seiner Tasche. Wortwörtlich. Er soll diesen bezahlen, um Entscheidungen in seinem Sinne zu treffen.

Zalambur spendet gerne und viel, zum Beispiel an die Kormir-Priesterschaft, welche sich wiederum um viele der Flüchtlinge kümmert. Zalambur ist kein Freund von Joko.

Wer so viel Gutes tut, möchte natürlich auch ein Wörtchen mitzusprechen haben. Nachdem die ehemalige Leiterin des Wasseramts von Amnoon auf mysteriöse Weise verschwand und der neue Leiter „Hazim“ sich weigert Schutzge- ... eine Versicherung der Hamaseen anzunehmen wird das Wasseramt ständig von Saboteuren und wilden Tieren angegriffen.

Flüchtlinge

Amnoon wird derzeit von Flüchtlingen überflutet. Sie fliehen nicht nur vor Balthasars Geschmiedeten und den Gebrandmarkten, manche wurden von Jokos Herrschaft ins Exil auf die Arbeitshöfe vertrieben und sind von dort geflohen. Die Flüchtlingslager innerhalb und außerhalb der Stadtmauern sind zum Bersten voll, die Kavaliere am Nordtor Toren lassen nicht zwingend jeden hinein.

Quellen:

Guild Wars 2, einige Beispiele finden sich als Dateianhang